

1. Böhmischer Tanz

(aus der Gegend von Klattau)

Beschwingt $\text{♩} = 58$

Wilhelm Heinrichs

Sopran
Alt

Tenor
Baß

Klavier

Kontrabaß- und Gitarren-
stimmen einzeln erhältlich

5

10

1. War-tet dort vor der Tü - re das jun - ge Mä - d - chen al - lein,
2. Kom! Janitscheck zu Pfer - de vom grü - nen Ta - le her - auf,

15

p

... den-kei, wo mag denn jetzi nur mein Al-ler - lieb - ster wohl sein. Ja, sie
 ... schauet er vol-ler Sehnsucht zum kleinen Hü - gel hin - auf, und da

p

den-kei, wo mag denn jetzi nur mein Al-ler - lieb - ster wohl sein. Ja, da
 schauet er vol-ler Sehnsucht zum kleinen Hü - gel hin - auf, und da

♩ = 168 ^{*)}

20

mf

weiß, er liebt sie gar so sehr; doch sie liebt ihn noch viel
 sieht er dort sein Mäd-chen stehn, blond ihr Haar im Win-de

mf

weiß, er liebt sie gar so sehr; doch sie liebt ihn noch viel
 sieht er dort sein Mäd-chen stehn, blond ihr Haar im Win-de

mf

25

♩ = 58

f

mehr! wehn. Sein sind im grü-nen Tal Pfer-de wohl oh - ne Zahl:
 Strahlend im Sonnenschein winkt ihm sein Schätze-lein.

f

mehr! wehn. Sein sind im grü-nen Tal Pfer-de wohl oh - ne Zahl:
 Strahlend im Sonnenschein winkt ihm sein Schätze-lein.

f

*) in allen Taktarten
 etwa gleiche Viertel

2. Wie bist du heute, ma mila, so schön

(Böhmisches Tanzlied aus dem Berounischen)

Ruhig ♩ = 80

Wilhelm Heinrichs

5

pp *p.* *p.* *p.* *p.* *p.*

Hm, Wie bist, ma mi - la^{*)}, du so heu - ie so schön. Wa - rum, ma schön.

pp Hm, so schön. Wa - rum, ma

p *mf*

10

piu mosso *mf* *p.* *f*

♩ = 58

mi - la, willst fort du nur gehn? Ha!

mi - la, willst fort du nur gehn? Wie war vor kurzer Zeit

mf *f* *8va*

*) ma mila = mein Liebchen, mein Mädchen

15 *p* *rit. e dim.*

Ha!

dein Herz voll Se-lig-keit, wenn ich nur zu dir kam, dich in die

20 *tempo primo* *langsamer*

p *p.* *f*

Hm, ma mi-la, so schön.
Wie bist du heu-te,

Ar-me nahm! Hm, ma mi-la, so schön.

mf *poco string.* *rit.*

etwas belebter

30

 $\text{♩} = 108$

p
A - ber die Mut - ter, ach, ließ sie nicht gehn,
A - ber die Mut - ter, ach, ließ sie nicht gehn,
p
Red. * Red. * Red. *

mf *f* *poco ten.*
ließ sie den Lieb-sten nicht ein-mal mehr sehn.
mf *f*
ließ sie den Lieb-sten nicht ein-mal mehr sehn.
mf *f* *poco ten.*
a tempo
sf

35

Vivo

 $\text{♩} = 80$

40

f
Da kam er und nahm sich sein Mädchen und
Da kam er und nahm sich sein Mädchen und
f

3. Čekolina

(Mährischer Tanz „Sekerečka“ aus der Landschaft Hána (1716))

sehr schnell

$\text{♩} = 96$

Wilhelm Heinrichs

5 *f*

(Hei)-ja če-ko - li-na, če-ko - li-na, če-ko - la, ko-li-na, hei-ja, če-ko -

(Hei)-ja če-ko - li-na, če-ko - li-na, če-ko - la, ko-li-na, hei-ja, če-ko -

mf

10

1. li-na, če-ko - li-na, če-ko - la. Hei - la. 2. Hei!

1. Wenn die Me-lo - 2. und da-zu die

Hei!

1. Wenn die Me-lo - 2. und da-zu die

f *p*

č=isch

1413 c P.J.T.

15

Hei!

di-en klin-gen, Lieder von der Liebsten sin-gen, die sich für den
Geigen spie-len, Paa-re sich im Tan-ze wie-gen, tan-zen al-le

Hei!

di-en klin-gen, Lieder von der Liebsten sin-gen, die sich für den
Geigen spie-len, Paa-re sich im Tan-ze wie-gen, tan-zen al-le

20

1. Hei! 2. *f* He- (He)- ja,
Tanz am A-bend heu-le schön ge-macht. Nacht. (He)- ja,
ce-ko-li-na lief bis in die Hei! He- (He)- ja,
Tanz am A-bend heu-le schön ge-macht. Nacht. He - ja,
ce-ko-li-na lief bis in die

25

he - ja, he - ja, he - ja, he - ja, he - ja,
he - ja, he - ja, he - ja, he - ja, he - ja,
trumm *trumm* *trumm* *trumm*

